

## Kunst- und Kulturführer

Adriano Boschetti,  
Armand Baeriswyl  
**Ausflug in die  
Vergangenheit**

Archäologische Streifzüge  
durch den Kanton Bern

Basel, Librum Publishers &  
Editors, 2023. 224 Seiten mit  
Abbildungen in Farbe und  
Schwarz-Weiss. CHF 35.–.  
ISBN 978-3-906897-74-5

Die Literatur zu Funden von der Altsteinzeit bis in die Moderne aus Berner Boden ist heute kaum zu überblicken. Trotzdem ist für viele Interessierte der Zugang zum archäologischen Wissen nicht einfach. Der Berner Band in der Reihe «Ausflug in die Vergangenheit» möchte hierfür Abhilfe schaffen. Der erste Teil des 224 Seiten starken Buches liefert einen Überblick zum Stand der Forschung und gibt Einblicke in die Arbeit der Kantonsarchäologie. 23 Ausflüge führen zu historischen Stätten und Orten des Geschehens, von



der Urgeschichte bis in die Moderne. Im Anhang sind die Museen des Kantons Bern aufgelistet sowie Vereinigungen, die sich archäologischen Themen widmen. Eine eigens für den Kanton Bern erstellte Chronologie der Kulturepochen und ein Glossar der im Buch verwendeten Fachausdrücke runden das Werk ab und machen es zu einem wertvollen Nachschlagewerk.

Oswald Inglin  
**Das Basler Münster und  
seine Geschichten**  
Ein Rundgang

Basel, Christoph Merian  
Verlag, 2023. 120 Seiten mit  
zahlreichen Abbildungen in  
Farbe und Schwarz-Weiss.  
CHF 25.–.  
ISBN 978-3-85616-992-3

Über das Basler Münster wurden schon viele Bücher geschrieben, aber noch keines wie dieses. In ihm wird vor allem den vielen figürlichen Darstellungen und Baudetails im und am Münster das Wort gegeben. Es sind ihre Geschichten, die die Eigenheiten des Basler Wahrzeichens in neuer Weise erzählen. Welche Figuren befinden sich an der Westfassade und weshalb? Wieso haben die Sandsteine unterschiedliche Farben? Warum zielt ein Drache den Fussboden und was haben die Elefanten an der Aussenwand des Chors zu suchen? Wer ist die betende Königin, die sich mit ihrem Kind auf einem Sarkophag verewigen liess? In fünfundzwanzig Stationen wird die bekannte



Sehenswürdigkeit von einer neuen, zugänglichen Seite präsentiert. Ein kenntnisreicher und überraschender Rundgang, der einlädt, das Basler Münster neu zu entdecken.

Antoine Pitteloud,  
Jean-Louis Pitteloud  
**En balade au fil des  
chapelles et des églises  
du Valais**

Yverdon-les-Bains, Editions  
du Château, 2022. 192  
pages, illustrations en  
couleur. CHF 32.–.  
ISBN 978-2-940637-60-7

Le Valais, c'est un patrimoine artistique et religieux d'une incroyable richesse. Le présent ouvrage a justement pour objectif d'inviter tout un chacun à se promener autrement, à découvrir les merveilleuses églises et chapelles. Mais, s'il est vrai que la nature est la plus somptueuse des cathédrales, ce livre est



d'abord une incitation à la marche, une invitation à la promenade. Et si le voyageur veut aussi une nourriture de l'âme, alors qu'il pousse la porte des églises et des chapelles, qu'il entre, qu'il regarde, qu'il écoute le silence, qu'il s'émerveille devant un orgue de Carlen ou un vitrail de Théo Imboden, qu'il médite devant cette émouvante Piéta en bois peint «au visage de Gelsomina», en bref, qu'il fasse en sorte que la marche ne soit pas seulement un exercice physique mais aussi un plaisir pour les yeux, une découverte émerveillée de nos trésors artistiques.

Bruno Corthésy (Hrsg.)  
**Lavaux, Bauerbe**

Architektur griffbereit  
5. Bern, Gesellschaft für  
Schweizerische Kunst-  
geschichte, 2023. 256  
Seiten mit Abbildungen in  
Farbe und Schwarz-Weiss.  
CHF 35.–.  
ISBN 978-3-03797-845-0

Als Teil des UNESCO-Welterbes besitzt das Lavaux zahlreiche Gebäude, prestigeträchtige und bescheidenere, die von historischem Interesse sind. Von der Vorgeschichte bis in die Gegenwart breitet sich hier eine Vielfalt an Bauwerken aus: von Schlössern und Kirchen über grosse Weingüter und Winzerhäuser bis hin zu avantgardistischen Villen. Dieser Führer stellt mehr als 160 Gebäude anhand von fünf Artikeln zur Geschichte sowie vier Wanderwegen vor, die es erlauben, das Gebiet als Ganzes zu bereisen.



Erwan Le Bec, Marie Poncet  
Schmid, Fabien Krähenbühl

**Le passé pas à pas**  
Randonnées archéologiques  
dans le canton de Vaud  
**Vol. 3:** Nyon – la Côte –  
l'Ouest vaudois – Vallée  
de Joux

Bâle, Librum Publishers &  
Editors, 2022. 104 pages,  
illustrations en couleur et  
noir-et-blanc. CHF 25.–.  
ISBN 978-3-906897-55-4

Après les volumes 1 et 2 du «passé pas à pas», les randonnées de ce dernier opus explorent les sites archéologiques, connus ou non, de l'arc jurassien et de l'Ouest vaudois.



De la Colonia Iulia Equestris à Urba, en passant par l'insaisissable Mormont, spécialistes, amateurs, curieux du passé peuvent se remettre avec émotion sur les sentiers utilisés il y a des siècles, voire des millénaires : dans les ornières mystérieuses de Ballaigues, face au milliaire antique de Pompaples, à la recherche des menhirs de La Praz, de l'aqueduc de Nyon ou encore le long des rives où s'installèrent les stations lacustres du Néolithique ou de l'Âge du Bronze.

Rédigé par celles et ceux qui ont fouillé le canton de Vaud ou épluché ses archives, le «passé pas à pas» propose une vision inédite des vestiges riches ou discrets qui se cachent souvent au bout d'un petit détour.

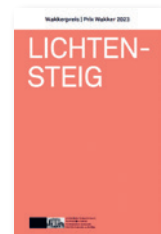
Schweizer Heimatschutz  
(Hrsg.)

**Lichtensteig**  
Wakkerpreis 2023

Zürich, Schweizer Heimat-  
schutz, 2023. 52 Seiten  
mit Abbildungen in Farbe.  
CHF 10.–.

Bestelladresse:  
store.heimatschutz.ch  
ISBN 978-3-907209-10-3

Die in der strukturschwachen Region Toggenburg gelegene Kleinstadt Lichtensteig schafft es, sich gegen die historisch und wirtschaftlich bedingte Verwaisung zu stemmen. Einwohnerschaft und Politik setzen sich gemeinsam mit ebenso kreativen wie pragmatischen Lösungen gegen die Abwanderung und für die Belebung der Altstadt ein. Dieser Transformationsprozess ist beispielhaft für einen bewussten Strukturwandel im ländlichen Raum der Schweiz. Dies und noch viel mehr zeigt die Publikation des Schweizer Heimatschutzes zum diesjährigen Wakkerpreis. Zusätzlich lädt ein Falblatt zu einem



Spaziergang ein, auf dem an acht Stationen wichtige Merkmale in Lichtensteig erlebt werden können.